

Kleine Anfrage

## LieMobil Linie Schaan-Planken

---

Frage von Landtagsabgeordneter Harry Quaderer

Antwort von Regierungsrätin Marlies Amann-Marxer

### Frage vom 06. November 2013

Im Jahre 2011 wurde der Linienverkehr aufgrund der Neuausschreibung an die Postauto Schweiz vergeben. Ausgenommen waren die Linien Gaflei und Planken. Wie nun zu erfahren war, betreibt die LieMobil die Linie Schaan-Planken in Eigenregie. Dies wirft einige Fragen auf, da dieses Vorgehen einen Systembruch

1. Werden öffentliche Aufgaben wieder vermehrt durch staatsnahe Unternehmen ausgeführt und somit liechtensteinische Gewerbebetriebe konkurrenziert bzw. ausgeschaltet?
2. Verfügt der verantwortliche Geschäftsführer über die erforderliche Befähigung zur Führung eines Personentransportunternehmens?
3. Wer trägt die Kosten für den Unterhalt der Fahrzeuge bzw. des Personals? Wie hoch sind diese Kosten?

### Antwort vom 08. November 2013

Zu Frage 1: Die Übernahme des Betriebs der Linie Planken durch LIEmobil wurde unter verschiedenen Aspekten entschieden. Einmal verfolgt LIEmobil auf Grund der stetig sinkenden Staatsbeiträge verschiedene Ansätze der Kosteneinsparungen. Es zeigt sich, dass die Eigenproduktion dieses Angebots zu einer Kosteneinsparung von rund 10 % gegenüber heute führen wird. Zum anderen kann mit der Übernahme des heutigen Betreibers in das Team von LIEmobil zusätzliches Know-How und Kompetenz betreffend die Durchführung des öffentlichen Personentransports eingebracht und diese Kenntnisse für LIEmobil gesichert werden. LIEmobil will das Betriebsdurchführungs-Know-How keinesfalls gänzlich aus den Händen geben. Die Linie Planken ist hierfür ein ideales Praxisbeispiel mit allen Facetten des Betriebs eines öffentlichen Personenverkehrs. Schliesslich wird der auf dieser Linie über Jahrzehnte erfahrene und sehr beliebte Chauffeur die Fahrgäste auch zukünftig bedienen. Neben dieser Entscheidung hat LIEmobil in diesem Jahr weitere Aufträge an die liechtensteinischen Gewerbebetriebe vergeben und auch in den kommenden Jahren stehen grössere Auftragsvergaben an.

Zu Frage 2: Der für diesen Bereich zuständige Betriebsleiter Personenverkehr von LIEmobil besitzt die erforderliche Befähigung zur Geschäftsführung eines Personentransportunternehmens.

Zu Frage 3: Das Personal ist bei LIEmobil angestellt, ebenso werden die Kosten für den Unterhalt des Fahrzeugs durch LIEmobil getragen. Die Anstellung des Personals erfolgt in vergleichbarem Rahmen mit den allgemeinen Dienstverträgen, welche Vorgaben für die Ausschreibung von 2011 waren. Die Personalkosten sind neu mit CHF 179'000.00 und die Fahrzeugunterhaltskosten mit CHF 23'000.00 kalkuliert. Die Kosten für den Betrieb der Linie Planken liegen heute bei CHF 310'000.- und werden zukünftig mit CHF 280'000.00 kalkuliert.